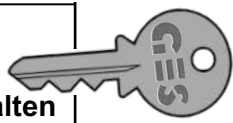


Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft



Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de



NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0511) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 25.10./26.10.: Dr. Claudia Vollbrecht, Am Ortfelde 28, Isernhagen, Tel.: (0511) 73 58 29

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsens informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0

Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70

Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07

Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.:

Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60

Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28

Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04

Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69

Psychozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Ins Gespräch kommen

LANGENHAGEN (OK). An zwei Terminen möchte das Team des Quartierstreiffs in Wiesenau mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen, Meinungen hören und Ideen für Projekte ergründen. Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren kommen beispielsweise am Donnerstag, 23. Oktober, zwischen 11 und 14 Uhr an der Freiligrathstraße 11 zu Wort.

Von 17 bis 20 Uhr sind dann die 13- bis 18-Jährigen an der Reihe. Anschließend gibt es Pizza für alle.

Nach Zeugenhinweis festgenommen

LANGENHAGEN. Eine Passantin meldet am 19. Oktober um 0.30 Uhr, dass ein Autofahrer beim Einparkvorgang auf der Straße Am Lienkamp gegen ein Verkehrszeichen gefahren und im Anschluss davongetorkelt sei. Polizisten identifizierten den Beschuldigten und stellten eine erhebliche Alkoholisierung fest. Es folgte eine Blutentnahme. Der Führerschein wurde beschlagnahmt.

18,73 Prozent der Langenhagener haben keinen deutschen Pass

LANGENHAGEN. 18,73 Prozent der Menschen in Langenhagen haben keinen deutschen Pass, der Ausländeranteil dort ist zuletzt leicht gestiegen. Das geht aus den Zahlen hervor, die Justyna Scharlé am 7. Oktober in der Sitzung des Sozial-, Inklusions- und Sportausschusses vorgestellt hat. Scharlé ist die Beauftragte für Integration und Chancengleichheit der Stadt.

In absoluten Zahlen beträgt die Zahl der Bürgerinnen und Bürger ohne deutschen Pass in Langenhagen 10.712. Stichtag für die Erhebung war der 19. März 2025. Zum Vergleichszeitpunkt ein Jahr zuvor zählte die Stadt Langenhagen noch 10.653 Menschen ohne deutschen Pass.

Insgesamt 3485 dieser Menschen stammen nach Angaben der Stadt Langenhagen aus dem europäischen Ausland. 7505 Personen haben neben der deutschen noch eine weitere Staatsbürgerschaft.

Die zehn Herkunftsländer, aus denen die meisten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Langenhagen mit ausländischer Staatsbürgerschaft stammen, sind laut Scharlé Rumänien, die Türkei,

die Ukraine, Polen, Bulgarien, Syrien, Italien, Spanien, Moldau und der Iran. Damit liegt der Ausländeranteil in Langenhagen etwas unter dem Durchschnitt der Region Hannover. Nach Angaben der Statistikstelle der Landeshauptstadt Hannover lebten zum Stichtag am 30. September 2023 in der Region 122.990 Menschen ohne deutschen Pass. Das sind 22,1 Prozent der Gesamtbevölkerung der Region. Menschen aus der Türkei sind mit 2,7 Prozent regionsweit besonders häufig vertreten. Insgesamt gibt es in der Region 15.237 Menschen mit türkischem Pass. Ukrainerinnen und Ukrainer machen mit 11.368 Personen etwa 2 Prozent der Regionsbevölkerung aus. Etwas kleiner ist in der Region mit 8660 Personen und einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von 1,6 Prozent die Gruppe der Menschen aus Syrien.

Die Stadt Langenhagen will ausländische Bürgerinnen und Bürger unterstützen. Deshalb bietet die Integrationsbeauftragte verschiedene Beratungen an. Laut Scharlé finden die meisten Beratungen statt, wenn es um die Suche nach einem Aus-

bildungs- oder Praktikumsplatz, die Anerkennung ausländischer Schulabschlüsse, die Einbürgerung, die Suche nach einem Deutschkurs oder um fehlende Kindergartenplätze geht.

Den Herzinfarkt vermeiden

LANGENHAGEN (OK). Gesundheitstag im CCL: Am Mittwoch, 12. November, lautet das Motto „Den Herzinfarkt vermeiden“. Gesunde Gefäße und ein gesundes Herz stehen dann im Mittelpunkt. Vorbeugung, Erkennung und Behandlung sind dann die drei wichtigen Schlagwörter. Das Team der Kardiologie-Praxis von Dr. Tobias Kintrup informiert dann zwischen 10 und 19 Uhr am Brunnen im Erdgeschoss des CCL ausführlich und bietet auch einen Ultraschall des Herzens – ein so genanntes Herzecho – an. Ab 18.15 Uhr läuft dann im Seminarraum der City Apotheke ein Vortrag von Dr. Hendrik Janßen, zweiter Kardiologe in der Praxis in der Ostpassage.

Familienkirchentag rund um die Pauluskirche

LANGENHAGEN. „Ich bin total überrascht! Was die Ehrenamtlichen hier alles auf die Beine gestellt haben. Vor allem ein so tolles Mittagessen,“ schwärmt Maja, die mit ihren beiden Kindern Lena (7) und Kim (9) zum ersten Mal am Langenhagener Familienkirchentag auf dem Gelände der St. Pauluskirchengemeinde teilnimmt.

Es duftet nach Bratwürstchen und Waffeln und gleich am Eingang hat sich eine lange Schlange vor dem Zuckerwatte stand gebildet. Man hört hier und dort fröhliches Lachen und überall wuseln Kinder im Grundschulalter herum, die es schwer haben, sich zu entscheiden, ob sie erst auf die Hüpfburg gehen sollen, einen Fisch aussägen oder sich eine Kerze einfärben, oder ob sie genügend Mut haben in eine der Fühlboxen hineinzugreifen. Viele Eltern dagegen genießen es einfach mal in Ruhe sitzen bleiben und dem bunten Treiben einfach nur mal zu sehen zu können.

Bei sommerlichem Wetter feierten die evangelischen und katholischen Kirchen in Langenhagen jetzt gemeinsam den fünften Familienkirchentag unter dem Motto „Eintauchen!“

Den Auftakt machte ein Familiengottesdienst zur Geschichte von Jona und dem Wal. An-



Die Kinder und Erwachsenen erfreuten sich an dem bunten Programm. Foto: privat

schließend ging es dann in und rund um das Kirchenzentrum weiter, wo Ehrenamtliche aus den Kirchengemeinden eine Bastelmeile und viele weitere Mitmachangebote aufgebaut hatten. Darius (9 Jahre) hatte seine Oma Birgit überredet, mal zum Familienkirchentag zu gehen und seine Oma ist begeistert, dass für alles gesorgt ist.

Nadine, die schon das zweite Mal mit ihren beiden sechs und acht Jahre alten Kindern am Familienkirchentag teilnimmt, freut sich über die lockere Atmosphäre und die peppigen Lieder, die am Anfang im Familiengottesdienst gesungen wurden. Höhepunkt und Abschluss des Tages war der Auftritt des

Langenhagener Zauberes „Der grosse Tobini“, der Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeisterte und die Teilnehmenden am Ende noch einmal in die Welt der Magie eintauchen ließ.

„Wir sind einfach nur glücklich. Das Wetter war top und es sind wieder viele Familien unserer Einladung gefolgt. Den ganzen Tag über war eine fröhliche Atmosphäre auf dem Gelände. Alle waren beschäftigt,“, stellt Pastorin Bettina Praßler-Kröncke aus der Elisabethkirche vom Leitungsteam am Ende glücklich fest. „Mehr als 100 Kinder und Erwachsene waren dabei und haben diesen Tag gemeinsam genossen. Besser geht es nicht.“

QUER GEDACHT

Der Blumenstrauß

Meine Frau hatte einen Blumenstrauß gekauft, den wir später verschenken wollten. Der Strauß stand im Wohnzimmer. Ich hatte ihn gesehen. Am Abend wollen wir los. Ich gehe noch schnell ins Wohnzimmer, um die Blumen zu holen. Aber der Strauß ist weg. Hat meine Frau ihn schon in die Küche gestellt? Ich frage sie. Nein, sie hat den Strauß nicht angerührt. „Ist doch schön für ein paar Stunden die Blumen im Wohnzimmer“, sagt sie. „Ja, aber da sind sie nicht.“

Kennen Sie das? Sie suchen etwas und können es nicht finden. Die Brille, den Hausschlüssel, ein T-Shirt im Schrank. Wenn alles



Karl-Martin Harms. Foto: privat

seinen festen Platz hat, muss man weniger suchen. Aber selbst dann, kommen Dinge ab-

handen. Manchmal gerate ich regelrecht in Panik. Ich muss jetzt los und habe keine Zeit, meine Schlüssel zu suchen. Meine Frau kommt ins Wohnzimmer. „Was hast du denn? Der Strauß steht doch auf dem Tisch!“ Ich fange an zu zweifeln. Was ist mit mir los? Stimmt was nicht mit meiner Wahrnehmung? Jetzt sehe ich den Blumenstrauß auch. Offensichtlich war er die ganze Zeit da, aber ich habe ihn übersehen. So ist das mit Gott. Ich kann ihn nicht sehen. Trotzdem ist er immer bei mir.

Karl-Martin Harms, Pastor St. Nikolai Kirchorst

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst, Vikar Til-Maarten Schlage

► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst mit Kindergottesdienst, P.I.R. Hoppe

► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst, P. Klöcker

► **Ev.-luth. Martinskirche Engelnbostel, So., 26.10., kein Gottesdienst**

► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst, Pn. Thiele

► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche, So., 26.10., 18 Uhr:** Gottesdienst, P. Forster

► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst, Pr. Looß-von Hülst

► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst

► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –, So., 26.10., 11 Uhr:** Gottesdienst mit Kindertreff

► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88, So., 26.10., 10 Uhr:** Gottesdienst

► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen, Sa., 25.10., 18 Uhr:** HL. Messe, Zwölf-Apostel-Kirche; So., 26.10., 11 Uhr: HL. Messe - Familiengottesdienst, Liebfrauenkirche

Familienanzeigen

unterrichten Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig.

jetzt
allzeit-
hoch

OHNE
Termin
verkaufen

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER
ECHO

WEDEMARK
ECHO

SCHWARMSTEDTER
ECHO

Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigentel: Patrick Bludau

Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernehmen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

ADA
Auftragkontrolle der Anzeigenblätter
BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
+ bitte keine kostenlosen Zeitungen + an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de